

**W**ir Maria Theresia  
 von Gottes Gnaden,  
 Römische Kaiserin, in Germa-  
 nien, zu Hungarn, Böhheim, Dalmatien, Croa-  
 tien, Slavonien &c. Königin; Erzherzogin zu  
 Oesterreich; Herzogin zu Burgund, Ober- und  
 Niederschlesien, zu Brabant, zu Mayland, zu  
 Steyer, zu Kärnten, zu Crain, zu Mantua, zu  
 Parma, und Piacenza, zu Limburg, zu Luzenburg,  
 zu Geldern, zu Würtemberg; Marggräfin des  
 Heil. Römischen Reichs, zu Mähren, zu Bur-  
 gau, zu Ober- und Niederlausniz; Fürstin zu  
 Schwaben, und Siebenbürgen, gefürstete Grä-  
 fin zu Habsburg, zu Flandern, zu Tyrol, zu  
 Pfirt, zu Kyburg, zu Görz, zu Gradisca, und zu  
 Artois; Landgräfin in Elfaß, Gräfin zu Na-  
 mur, Frau auf der Windischen March, zu Por-  
 tenau, zu Salins, und zu Mecheln; Herzogin  
 zu Lothringen, und Barr; Großherzogin zu  
 Toscana &c. &c.

**E**ntbieten all- und jeden geist- und weltlichen Hausei-  
 genthümern, und Inwohnern, was Standes, We-  
 sens, oder Würde die sind, in allhiefiger Residenz-  
 stadt Wien Unsrer Gnade, und geben euch dabey gnädigst zu  
 vernehmen, wie daß bereits No. 1617. denn 1639. und 1666.,  
 letztlich aber im Jahre 1688. wegen dieser in Unsrer Stadt  
 Wien etwa entstehenden Feuersbrünsten (welche Gott gnä-  
 diglich

Im vorigen Satze  
 so sind verschiedene  
 Feuerordnungen er-  
 gangen.



*Maria Theresia*  
*Civ. Imp. Hof*  
 J1213-A

